

Antwort der Generali Versicherung vom 28. November 2019



Die Generali Österreich ist ein Teil der weltweiten Generali Group. Um ihre Verantwortung im sozialen Bereich zu stärken, startete diese 2017 die Initiative „The Human Safety Net“ (THSN). Ziel dieses weltweiten Programms ist es, benachteiligte Menschen dabei zu unterstützen, für sich und ihre Gemeinschaften Chancen zu schaffen. In Österreich arbeitet die Generali seit 2019 mit der unabhängigen und gemeinnützigen Organisation [Big Brothers Big Sisters Österreich \(BBBS\)](#) zusammen. Gemeinsam mit Experten von BBBS setzt das THSN Austria Team das Familien-Mentoring-Programm (FAME) um. Familien mit Kindern im Alter von drei bis sechs Jahren, die sich in herausfordernden Situationen befinden, stehen im Fokus. Bei der Initiative „The Human Safety Net“ spielen die MitarbeiterInnen der Generali eine wichtige Rolle. Sie arbeiten in den Projekten von THSN aktiv mit. Die Generali ist stolz darauf, viele engagierte MitarbeiterInnen zu haben, denen diese Initiative am Herzen liegt. Wir werden diese Initiative gemeinsam weiter ausbauen.

Die Generali ist zudem Partner der „[CliniClowns](#)“ und ermöglicht als Sponsor Clown-Visiten im St. Anna Kinderspital. Woche für Woche werden krebskranke Kinder wieder zum Lachen gebracht.

Dem Verein „[Club Mobil](#)“ für Menschen mit Handicap finanziert die Generali Österreich rund 700 Fahrtechnikkurse im Jahr. Der Verein bietet professionelle Beratung im Bereich Mobilität für Menschen mit Bewegungseinschränkungen und erhöht die Sicherheit im Straßenverkehr.

Im Rahmen ihres gesellschaftlichen Engagements unterstützt die Generali auch die [Österreichische Bergrettung](#). Diese kann dadurch auch präventive Angebote wie Wetter-, Schnee- und Lawinenberichte sowie Vorbereitungskurse zur Verfügung stellen.

Die Generali Österreich ist seit vielen Jahren ein wesentlicher Partner der [ÖAMTC-Flugrettung](#), die eine zentrale Säule in der österreichischen Notfallrettung ist.

Die Generali ist außerdem Mitglied von [respACT](#), Österreichs führender Unternehmensplattform für verantwortungsvolles Wirtschaften.

Für die [Caritas](#)-Initiative „Ein Funken Wärme“ (Kronen Zeitung) wird jährlich einen namhafter Betrag gespendet, durch den jedes Jahr Menschen in Not Unterstützung erhalten, wenn sie sich ihre Heiz- und Energiekosten nicht mehr leisten können.

Auch bei Spendenaktionen können wir auf unsere Kolleginnen und Kollegen zählen. Die Generali startet zum Beispiel alljährlich eine Sammelaktion für Spielsachen, Kinderbekleidung und Sportartikel für die [Samariter-Sozialmärkte](#). Viele MitarbeiterInnen beteiligen sich an dieser Aktion.

Sehr großzügig zeigen sich die MitarbeiterInnen auch bei weltweiten Generali Spendenaufrufen für Betroffene von Naturkatastrophen.

Die zur Generali Österreich gehörende Europäische Reiseversicherung AG, Wien unterstützt im Rahmen Ihres gesellschaftlichen und sozialen Engagements die [Make-a-Wish Foundation](#) und erfüllt damit die Wünsche schwerstkranker Kinder. Auch die [Hans Radl Körperbehindertenschule](#) sowie die Suppenküche [Canisibus der Caritas](#) in Wien werden mit Spenden unterstützt. Weiters fördert die Europäische die [Organisation Weltweitwandern Wirkt!](#) für den Campus Vivant'e im Hochtal des Ait

Bouguemez in Marokko, die Organisation [Menschen für Menschen](#), die [Johanniter-Unfall-Hilfe](#) und die [Austria Travel Agencies School for Ruanda](#).

Ebenso besteht eine sehr erfolgreiche Kooperation mit dem [Österreichischen Olympischen Comité](#). Auch das [Österreichische Paralympische Committee](#) wird von der Europäischen Reiseversicherung ab 2020 unterstützt.